

2. *Die Apache Footwear Ltd und die Apache II Footwear Ltd (Qingxin) tragen ihre eigenen Kosten und die Kosten des Rates der Europäischen Union.*

(<sup>1</sup>) ABl. C 56 vom 10.3.2007.

**Urteil des Gerichts erster Instanz vom 30. November 2009 — Esber/HABM — Coloris Global Coloring Concept (COLORIS)**

(Rechtssache T-353/07) (<sup>1</sup>)

*(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftsbildmarke COLORIS — Ältere nationale Wortmarke COLORIS — Relatives Eintragungshindernis — Ernsthafte Benutzung der älteren Marke — Art. 15 Abs. 2 Buchst. a und Art. 43 Abs. 2 und 3 der Verordnung (EG) Nr. 40/94 (jetzt Art. 15 Abs. 1 Buchst. a und Art. 42 Abs. 2 und 3 der Verordnung (EG) Nr. 207/2009))*

(2010/C 24/81)

Verfahrenssprache: Englisch

#### Verfahrensbeteiligte

*Klägerin:* Esber, SA (Burceña-Baracaldo, Spanien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte T. Villate Consonni, J. Calderón Chavero und M. Yañez Manglano)

*Beklagter:* Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: A. Folliard-Monguiral)

*Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht:* Coloris Global Coloring Concept (Villeneuve Loubet, Frankreich) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin K. Manhaeve)

#### Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Ersten Beschwerdekammer des HABM vom 28. Juni 2007 (Sache R 1060/2006-1) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der Coloris Global Coloring Concept und der Esber, SA.

#### Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Esber, SA trägt die Kosten.

(<sup>1</sup>) ABl. C 269 vom 10.11.2007.

**Urteil des Gerichts erster Instanz vom 2. Dezember 2009 — Volvo Trademark/HABM — Grebenshikova (SOLVO)**

(Rechtssache T-434/07) (<sup>1</sup>)

*(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftsbildmarke SOLVO — Ältere Gemeinschafts- und nationale Wort- und Bildmarken VOLVO — Relatives Eintragungshindernis — Art. 8 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 5 der Verordnung (EG) Nr. 40/94 (jetzt Art. 8 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 5 der Verordnung (EG) Nr. 207/2009))*

(2010/C 24/82)

Verfahrenssprache: Englisch

#### Parteien

*Klägerin:* Volvo Trademark Holding AB (Göteborg, Schweden) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte T. Dolde, V. von Bomhard und A. Renck)

*Beklagter:* Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigte: S. Laitinen und A. Folliard-Monguiral)

*Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht:* Elena Grebenshikova (St. Petersburg, Russland) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt M. Björkenfeldt)

#### Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des Harmonisierungsamts für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) vom 2. August 2007 (Sache R 1240/2006-2) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der Volvo Trademark Holding AB und Frau Elena Grebenshikova

#### Tenor

1. Die Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des Harmonisierungsamts für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM) vom 2. August 2007 (Sache R 1240/2006-2) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der Volvo Trademark Holding AB und Frau Elena Grebenshikova wird aufgehoben.
2. Das Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM) trägt neben seinen eigenen Kosten die Hälfte der Kosten der Volvo Trademark Holding.

3. Frau Grebenshikova trägt neben ihren eigenen Kosten die Hälfte der Kosten der Volvo Trademark Holding.

(<sup>1</sup>) ABl. C 37 vom 9.2.2008.

**Urteil des Gerichts erster Instanz vom 10. Dezember 2009  
— Antwerpse Bouwwerken/Kommission**

(Rechtssache T-195/08) (<sup>1</sup>)

(Öffentliche Aufträge — Gemeinschaftliches Ausschreibungsverfahren — Bau einer Produktionshalle für Referenzmaterialien — Ablehnung des Angebots eines Bewerbers — Nichtigkeitsklage — Rechtsschutzinteresse — Zulässigkeit — Auslegung einer im Lastenheft vorgesehenen Bedingung — Vereinbarkeit eines Angebots mit den im Lastenheft vorgesehenen Bedingungen — Ausübung der Befugnis, Klarstellungen zu den Angeboten zu verlangen — Schadensersatzklage)

(2010/C 24/83)

Verfahrenssprache: Niederländisch

**Parteien**

**Klägerin:** Antwerpse Bouwwerken NV (Antwerpen, Belgien) (Prozessbevollmächtigte: zunächst Rechtsanwälte J. Verbist und D. de Keuster, dann Rechtsanwälte J. Verbist, B. van de Walle de Ghelcke und A. Vandervennet)

**Beklagte:** Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigter: E. Manhaeve im Beistand von Rechtsanwalt M. Gelders)

**Gegenstand**

Nichtigklärung der Entscheidung der Kommission über die Ablehnung des von der Klägerin im Rahmen einer nichtoffenen Ausschreibung für den Bau einer Produktionshalle für Referenzmaterialien auf dem Gelände des Institut des matériaux et mesures de référence in Geel (Belgien) abgegebenen Angebots und die Vergabe des öffentlichen Auftrags an einen anderen Bewerber sowie Ersatz des Schadens, der der Klägerin aufgrund dieser Entscheidung der Kommission entstanden sein soll

**Tenor**

1. Die Klage wird abgewiesen.

2. Die Antwerpse Bouwwerken NV trägt die Kosten einschließlich der durch das Verfahren des vorläufigen Rechtsschutzes in der Rechtsache T-195/08 R entstandenen Kosten.

(<sup>1</sup>) ABl. C 183 vom 19.7.2008.

**Beschluss des Gerichts erster Instanz vom 3. Dezember 2009 — Iranian Tobacco/HABM — AD Bulgartabac (Bahman)**

(Rechtssache T-223/08) (<sup>1</sup>)

(Gemeinschaftsmarke — Verfallsverfahren — Gemeinschaftsbildmarke Bahman — Kein Erfordernis eines Rechtsschutzbedürfnisses — Art. 55 Abs. 1 Buchst. a der Verordnung (EG) Nr. 40/94 (jetzt Art. 56 Abs. 1 Buchst. a der Verordnung (EG) Nr. 207/2009))

(2010/C 24/84)

Verfahrenssprache: Deutsch

**Parteien**

**Klägerin:** Iranian Tobacco Co. (Teheran, Iran) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin M. Beckensträter)

**Beklagter:** Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: A. Poch)

**Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht:** AD Bulgartabac Holding Sofia (Sofia, Bulgarien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin M. Maček)

**Gegenstand**

Klage gegen die Entscheidung der Ersten Beschwerdekammer des HABM vom 10. April 2008 (Sache R 709/2007-1) zu einem Nichtigkeitsverfahren zwischen der AD Bulgartabac Holding Sofia und der Iranian Tobacco Co.

**Tenor**

1. Die Klage wird abgewiesen.

2. Die Iranian Tobacco Co. trägt die Kosten.

(<sup>1</sup>) ABl. C 223 vom 30.8.2008.